

Wichtige Informationen

Hallo und herzlich willkommen!

Dieses Jahr ist „dank“ Corona alles ein bisschen anders.

Doch auch in dieser besonderen Zeit versichern wir dir, dass unsere Trainerinnen und Trainer alles geben, damit du dich auf unseren Feriencamps und Wochenendseminaren rundum wohl und sicher fühlst. Dazu haben wir einige wichtige Hygieneregeln zusammengestellt, die wir alle gemeinsam und mit deiner Unterstützung leicht einhalten können. **Änderungen bzw. weitere Lockerungen der Hygieneregeln der jeweiligen Landesregierungen übernehmen wir natürlich auch für unsere Veranstaltungen. Darüber informieren wir dich dann bei Beginn des Feriencamps und Gern-Lern-Seminars.**





Fröhlich grüßen!

Wer laut und deutlich ein fröhliches „Hallo“, „Hello“ oder „Moin“ seinen Mitmenschen entgegenruft, wird sicher gehört und ebenso freundlich zurückgegrüßt. Ein cooler Check mit den Füßen oder Ellenbogen ist natürlich auch völlig okay.

Husten und Niesen in die Armbeuge!

Wenn es in Hals und Nase juckt, ist das die beste Maßnahme gegen „Nieselregen“. Dein Nebenmann und deine Nebenfrau werden es dir danken!

1,50 Meter Abstand – für uns kein Ding!

Ob im Unterricht oder bei Sport und Spiel – wo es möglich ist und solange es nötig ist, halten wir uns daran. Das stört uns kein bisschen, da wir überall viel Platz haben und diesen Platz schließlich auch bei unseren vielen verschiedenen Freizeitaktivitäten auskosten wollen!

Maske tragen, wenn es eng wird!

Auf dem Campusgelände, im Unterricht und in der Freizeit, brauchen wir keine Masken. Wenn es aber so richtig „kuschelig“ eng wird, dann holen wir die Masken raus, z.B. in Bus oder Bahn auf dem Weg zum Reiterhof oder See.

Also: Masken nicht vergessen (am besten mehrere mit Namensschild und einer Box zum Aufbewahren)!

Regelmäßig Hände waschen!

Vor dem Essen und auch sonst häufiger mal die Hände waschen, ist sowieso eine super Sache! Richtig sauber werden „Dreckpfoten“, wenn du mindestens 25 Sekunden lang schrubbst oder fünfmal nacheinander „Auf den sieben Robbenklippen sitzen sieben Robbensippen, die sich in die Rippen stippen, bis sie von den Klippen kippen“ – natürlich fehlerfrei – aufgesagt hast.

My home is my castle!

Zutritt zu einem fremden Zimmer bzw. „Schlafgemach und Bade“ ist nur mit dem Passierschein A38 möglich. Frag mal bei Asterix und Obelix nach, wo es diesen Passierschein gibt. Könnte kompliziert werden!

Frische Luft rein - dicke Luft raus!

Wer will schon in miefigen Zimmern schlafen, lernen und spielen ...? Bei uns hat „dicke Luft“ keine Chance, daher lüften wir alle Räume regelmäßig durch. Und weil es draußen ohnehin am schönsten ist, werden wir überwiegend im Freien aktiv sein.

Sag Bescheid, wenn es dir nicht gut geht!

Auch wenn du dich nur ein bisschen unwohl fühlst (Erkältung, Kopfweg, Übelkeit etc.), solltest du das auf alle Fälle einem Trainer oder einer Trainerin sagen. Dann können wir dich rechtzeitig richtig unterstützen und in der Regel geht es dir bestimmt bald wieder besser.

Hygiene in unseren Häusern

Unsere Camps und Seminare finden in Internatsschulen und Jugendherbergen statt. Alle diese Häuser haben ein eigenes Hygienekonzept, das die Vorgaben der jeweiligen Landesregierung berücksichtigt und vom örtlichen Gesundheitsamt genehmigt ist. Manche Abläufe der täglichen Routine haben sich dadurch ein wenig verändert:

Einnahme der Mahlzeiten: In einigen Häusern findet das Essen z.B. aktuell nacheinander in zwei Gruppen statt. Statt einem Buffet wird das Essen am Tisch serviert. Und – die meisten Kids wird es freuen – der Küchendienst braucht nach dem Essen nicht in der Küche helfen.

Reinigung der sanitären Einrichtungen: Wie üblich erfolgt in diesen Bereichen eine tägliche Reinigung sowie zusätzliche Desinfektion durch das Reinigungspersonal der Häuser.

Reinigung der Gruppenräume und Zimmer: Neben dem üblichen Reinigungsrythmus erfolgt in diesen Räumen zusätzlich eine regelmäßige Desinfektion der Türgriffe, Fenstergriffe etc. Waschräume und Toiletten sind einzelnen Zimmern zugewiesen.

Anreise zum Feriencamp

Die Anreise zu unseren Feriencamps findet jeweils am Samstag zwischen 14 und 16 Uhr statt. Wir verzichten in diesem Jahr auf eine offizielle Begrüßung bei Kaffee und Kuchen.

Abstand bei der Anmeldung: Falls einmal sehr viele Familien gleichzeitig an der Anmeldung warten müssen, bitten wir Sie, die aktuellen Abstandsregelungen einzuhalten. Wenn das Wetter es zulässt, wird die Anmeldung draußen stattfinden, so dass auch keine Masken notwendig sind.

Selbstauskunft zur Gesundheit Ihres Kindes: Zur Anmeldung gehört in diesem Jahr auch eine kurze schriftliche Auskunft zur aktuellen Gesundheit Ihres Kindes. Wer sich mit COVID-19 angesteckt hat oder als Kontaktperson unter Quarantäne steht, darf das Gelände der Jugendherberge oder des Internats nicht betreten!

Alle Ihre Fragen werden geklärt: Auch wenn wir in diesem Jahr keine offizielle Begrüßung bei Kaffee und Kuchen anbieten können, so stehen wir Ihnen selbstverständlich bei der Anreise solange zur Verfügung, bis alle Fragen geklärt sind. Ihr Kind wird mit seinem Gepäck von unseren Trainerinnen und Trainern ins Zimmer gebracht.

Abreise vom Feriencamp

Die Abreise vom Feriencamp findet jeweils am Samstag von 10 bis 12 Uhr statt.

Feedbackgespräche: Wenn Sie Ihr Kind abholen, haben Sie wie üblich die Möglichkeit zu einem kurzen Feedbackgespräch mit den Trainerinnen und Trainern, die Ihr Kind unterrichtet haben. Wenn möglich finden die Feedbackgespräche auch im Freien statt.

Fertig gepackt und abholbereit: Unsere Trainerinnen und Trainer sorgen dafür, dass sich Ihr Kind mit fertig gepackten Taschen bereithält. Sollte doch etwas fehlen, teilen Sie uns das bitte mit und wir schauen gerne noch einmal im Zimmer Ihres Kindes nach.

Vorgehen bei Corona-Verdacht

Grundsätzlich melden wir uns bei Ihnen, wenn es Ihrem Kind nicht gut geht, es sich verletzt hat oder krank fühlt. Musste Ihr Kind zum Arzt oder ins Krankenhaus, informieren wir Sie so schnell wie möglich.

Sollte Ihr Kind Erkältungssymptome zeigen, die eine COVID-19-Erkrankung nahelegen, wird Ihr Kind zunächst in einem eigenen Zimmer isoliert. Anschließend melden wir uns bei Ihnen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Sollte ein anschließend zu Hause durchgeführter Corona-Test positiv ausfallen, müssen Sie uns bitte unverzüglich darüber informieren.

Auskunft zur Gesundheit

Füllen Sie diesen Bogen am Anreisetag aus oder geben Sie Ihrem Kind den ausgefüllten und unterschriebenen Bogen mit, falls es alleine (z.B. mit dem Zug) anreist.

Name:

Infektion mit COVID-19

Hast du bereits eine Infektion durchgemacht
bzw. bist du positiv getestet worden?

JA NEIN

Falls JA: Wurde die Quarantäne aufgehoben?

JA NEIN

Anamnese

Hast du derzeit oder hattest du folgende Krankheitssymptome in den letzten 14 Tagen?

- Fieber (>38 Grad Celsius)
- Kopfschmerzen
- Halsschmerzen
- Schnupfen
- Atemnot
- trockener Husten
- Schüttelfrost
- Gliederschmerzen
- starke Müdigkeit
- Durchfall
- Verlust des Geruchs- und/oder Geschmacksinns

Stand ein Familienmitglied bzw. eine Person, mit der du in den letzten
14 Tagen in einem Haushalt gelebt hast, unter Quarantäne?

JA NEIN

Falls JA, bitte konkreten Zeitraum angeben:

Hattest du innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt
zu einer an COVID-19 erkrankten Person?

JA NEIN

Falls JA, bitte konkreten Ort, Art und Zeitraum angeben:

Bist du kürzlich aus einem Corona-Risikogebiet nach Deutschland
eingereist oder wohnst du in einem aktuellen Corona-Hotspot?

JA NEIN

Falls JA: Ist der dann erforderliche Corona-Test (nicht älter als drei Tage)
negativ ausgefallen?

JA NEIN

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit unserer Angaben:

Ort, Datum des Anreisetags

Unterschrift Teilnehmer* in

Unterschrift Elternteil